

# Informationen zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

---

## 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Bearbeitung von Fahrerlaubnisvorgängen einschließlich Erteilung, Änderungen, Entziehungen, Wiedererteilungen, Ersatzdokumenten und Maßnahmen bei Verstößen.

## 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: Landratsamt Ansbach

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Sachgebiet 34 – Straßenverkehrsbehörde, Führerschein- und Zulassungsstelle,

Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach

Telefon: 0981/468-3402

E-Mail: [fuehrerschein@landratsamt-ansbach.de](mailto:fuehrerschein@landratsamt-ansbach.de)

## 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

a.s.k. Datenschutz e.K., Inhaber Herr Sascha Kuhrau, Schulstraße 16a, 91245 Simmelsdorf

Telefon: 09155/2639970

E-Mail: [info@ask-datenschutz.de](mailto:info@ask-datenschutz.de)

## 4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

### 4a) Zweck der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung ist die Bearbeitung aller Vorgänge im Zusammenhang mit der Erteilung, Umschreibung, Erweiterung, Entziehung und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen sowie die Ausstellung von Ersatzführerscheinen. Darüber hinaus dient die Verarbeitung der Durchführung behördlicher Maßnahmen gegenüber Fahrerlaubnisinhabern bei Verstößen gegen straßenverkehrsrechtliche Vorschriften.

### 4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit dem Straßenverkehrsgesetz (StVG) sowie der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV). Rechtsgrundlage für die Übermittlung von Daten an das Kraftfahrt-Bundesamt ist § 52 StVG.

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zur Erfüllung unserer Aufgaben übermitteln wir personenbezogene Daten, soweit dies im Einzelfall erforderlich ist, an die jeweils zuständigen oder an der Aufgabenerfüllung beteiligten Stellen, Behörden oder sonstige Dritte, wie etwa das Kraftfahrtbundesamt, die Bundesdruckerei, Jobcenter oder das Amt für Jugend und Familie. Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung durch sorgfältig ausgewählte und vertraglich gebundene Auftragsverarbeiter, die ein angemessenes Datenschutzniveau gemäß Art. 28 DSGVO gewährleisten. Eine Weitergabe erfolgt stets nur im erforderlichen Umfang und ausschließlich, wenn sie zur Erfüllung der jeweiligen Aufgabe notwendig ist.

## 6. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation ist derzeit nicht vorgesehen.

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden beim Landratsamt Ansbach so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der Aufgaben, unter Beachtung der Aufbewahrungsfristen, erforderlich ist.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie können **Auskunft** verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die **Einschränkung Ihrer Verarbeitung** verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchstabe b DSGVO).
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung**  
Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten **Widerspruch** einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.

### **9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München

Telefon: 089/212672-0

Telefax: 089/212672-50

Kontaktformular: <https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html>

### **10. Gegebenenfalls Widerrufsrecht bei Einwilligungen**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

### **11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist vorgeschrieben, da sie für die Bearbeitung von Fahrerlaubnisvorgängen sowie für die Durchführung der damit verbundenen behördlichen Maßnahmen erforderlich ist. Ohne die Bereitstellung der Daten kann der Antrag nicht bearbeitet und die beantragte Fahrerlaubnis nicht erteilt werden.

Landratsamt Ansbach

Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach